"Das Undenkbare denken!"

Angesichts der fürchterlichen Not und Bedrohung, der die Menschen nicht nur Japans durch die gewaltige Atomkatastrophe in Fukushima ausgesetzt sind, erkennt der Rat der Gemeinde Karwitz:

- Selbst in einem hoch technisierten Land wie Japan ist der Umgang mit der Atomkraft nicht beherrschbar!
- Die Folgen einer atomaren Katastrophe überschreiten jedes als "Restrisiko" hinnehmbare Maß!
- Keine 25 km Luftlinie von unserer Gemeinde entfernt lagern Castor-Behälter mit hoch radioaktivem Inhalt, in keiner Weise gegen Einwirkungen von außen geschützt!
- Der Salzstock Gorleben/Rambow wird trotz zahlreicher und zunehmender Sicherheitsbedenken -viele Bürgerinnen und Bürger sehen die Nichteignung als längst erwiesen an- unter ständiger Aufweichung der Sicherheitsanforderungen weiterhin untersucht und ausgebaut!
- Einmal freigesetzte Radioaktivität macht auch vor Gemeindegrenzen nicht Halt!

Die Mitglieder des Rates der Gemeinde Karwitz erkennen, dass eingetreten ist, was für viele bis vor kurzem undenkbar schien und fordern deshalb von der Landes- und der Bundesregierung in Verantwortung für die Karwitzer Bürgerinnen und Bürger:

- Keine Wiederinbetriebnahme abgeschalteter Reaktoren nach Ablauf des "Moratoriums"!
- Keine Übertragung von Reststrommengen auf neuere Meiler!
- Rücknahme der Laufzeitverlängerung für deutsche Atomkraftwerke!
- Schnellstmögliche Abschaltung aller deutschen Atomkraftwerke!
- Verschärfung der Sicherheitsanforderungen für die Restlaufzeiten!
- Zwischenlagerung des Atommülls bei den AKW-Standorten!
- Keine weiteren CASTOR-Tranporte!
- Sofortiger Stopp der Weiter"erkundung" bzw. des Ausbaus des Gorleben/Rambower Salzstocks zum atomaren Endlager!
- Sofortiger Beginn einer vergleichenden, von vornherein transparenten Endlagersuche in unterschiedlichen Wirtsgesteinen und nach vorher festgelegten Kriterien nach Schweizer Vorbild!
- Forcierter Ausbau der Leitungsnetze!

Verteiler: Landesregierung Niedersachsen

Bundesregierung

Landkreis Lüchow-Dannenberg (nachrichtlich)

SG Elbtalaue (nachrichtlich)

EJZ

Generalanzeiger Hallo Nachbar